Aufgabe 3: Raum mit Buchstaben

**LERNZIELE:**

* Auf der Fläche mit Buchstaben Raum entstehen lassen

**Achte darauf:**

1. Du ordnest die Buchstaben so, dass im ersten Bild möglichst viel Raumwirkung entsteht.

2. Du ordnest die Buchstaben so, dass das zweite Bild möglichst flach und unräumlich wirkt.

**Schneide aus Zeitungen und Zeitschriften 7-10 unbunte Buchstaben aus.**

* Sie sollen möglichst unterschiedlich gross sein
* Sie sollen in möglichst unterschiedlichen Helligkeiten von schwarz bis weiss sein.

**Ordnet in der Klasse gemeinsam alle Buchstaben von hell zu dunkel zu einer Hell-Dunkel-Reihe.**

**Wählt gemeinsam mit der Lehrperson aus dieser Hell-Dunkel-Reihe von dunkel nach hell schrittweise kleiner werdende Formen aus. Ordnet daraus eine zweite Buchstabenreihe von gross zu klein.**

* Diese Reihe sollte ca. 15 Buchstaben umfassen

**Die Lehrperson kopiert diese Reihe als Buchstabenset für alle in vierfacher Ausführung.**

**Schneide aus den 4 Fotokopien Buchstaben aus. Lasse durch die Auswahl und Anordnung der Buchstaben zwei Bilder mit unterschiedlicher Raumwirkung entstehen.**

* In einem Bild soll möglichst viel Raumwirkung entstehen.
* Im anderen Bild soll die Bildwirkung möglichst flach sein.

**Experimentiere und probiere zuerst.**

* Entscheide selber, wie viele Buchstaben du für die beste Lösung brauchst.
* Benutze einen wieder ablösbaren Kleber für die Rückseite der Buchstaben.
* Probiere und beobachte die Veränderung der Raumwirkung beim Verschieben der Formen auf zwei quadratischen Blättern von 14 x14 cm. Wie wird die Raumwirkung noch verstärkt, wie abgeschwächt?
* Klebe die definitiven Lösungen auf.



(Quelle: © Haymon-Verlag, 1994, Innsbruck)